Meister für Bäderbetriebe (Schwimmbadtechnik, Badeaufsicht und Hochschulsport) (m/w/d)

Stellenangebot

Als Meister für Bäderbetriebe – Schwimmbadtechnik, Badeaufsicht und Hochschulsport (m/w/d) sind Sie für den sicheren und reibungslosen Betrieb des universitären Schwimmbads der FAU verantwortlich. Ihr vielseitiges Aufgabengebiet umfasst die Betreuung der Schwimmbad- und Wasseraufbereitungstechnik, die Überwachung der Wasserqualität sowie die Badeaufsicht und die Durchführung von Schwimmkursen im Hochschulsport. Darüber hinaus unterstützen Sie den universitären Lehr- und Sportbetrieb und wirken bei der technischen Betreuung und Instandhaltung der Sportstätten mit.
Das Department Sportwissenschaft und Sport der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) vereint Gesundheitsforschung, Sportlehrkräftebildung und den allgemeinen Hochschulsport. Ein wichtiger Bestandteil ist der universitäre Schwimmbadbetrieb, der sowohl für die akademische Lehre als auch für vielfältige Angebote des Hochschulsports genutzt wird.

Wir haben einiges zu bieten: Unsere Benefits

- Regelmäßiger Stufenanstieg und steigendes Gehalt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) beziehungsweise Besoldung nach BayBesG sowie zusätzliche Jahressonderzahlung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei fünf Arbeitstagen pro Woche, mit zusätzlichen freien Tagen am 24. und 31. Dezember
- Flexible Arbeitszeitregelungen und -modelle sowie die Möglichkeit, Mehrarbeit durch Freizeit auszugleichen
- Betriebliche Altersversorgung sowie vermögenswirksame Leistungen
- Familienfreundliche Umgebung mit Ferien- und Kinderbetreuungsangeboten
- Umfassende Einarbeitung durch engagiertes Team

Ihre Aufgaben

- Betreuung der Schwimmbad- und Wasseraufbereitungstechnik: Bedienung, Überwachung und Kontrolle der Mess-, Regel- und Dosieranlagen sowie der Filter- und Desinfektionseinrichtungen
- Sicherstellung der Wasserqualität: Durchführung und Dokumentation regelmäßiger Wasserproben und Wasseranalysen unter Berücksichtigung der geltenden Hygienevorschriften und technischen Regelwerke
- Reinigung und Hygiene: Durchführung und

Dienstort(e)	91058 Erlangen
Befristung	2 Jahre
Arbeitszeit	Vollzeit
Job Kennziffer	1987
Offene Stellen	1
Bewerbungsfrist	01.12.2026
Online-Bewerbung	https://www.jobs.fau.de/jobs/meister-fuer-baederbetriebe-schwimmbadtechnik-badeaufsicht-und-hochschulsport-m-w-d-fau-1987/

Kontakt

Einstellungs-behörde	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Zur Webseite
Ansprechpartner	Herr Guido Köstermeyer Telefon: +49 9131 8528177

Dokumentation von Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen im Becken- und Barfußbereich
- Organisation und Betreuung des Badebetriebs: Überwachung der Einhaltung von Sicherheits-, Hygiene- und Hausordnungsregeln sowie Unterstützung eines reibungslosen Schwimmbadbetriebs
- Unterstützung des universitären Lehr- und Sportbetriebs: Ansprechperson für Dozierende, Studierende und Übungsleitende bei organisatorischen und technischen Fragen rund um die Schwimmbadnutzung
- Wasseraufsicht und Erste Hilfe: Durchführung der Beckenaufsicht während des freien Schwimmens im Lehr- und Hochschulsport sowie Einleitung und Durchführung erforderlicher Rettungs- und Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Mitarbeit im technischen Gebäudemanagement: Unterstützung bei der Betreuung der universitären Sport- und Betriebsstätten sowie selbstständige Behebung kleinerer technischer Störungen im Rahmen der übertragenen Aufgaben
- Instandhaltung und Kleinreparaturen: Durchführung einfacher handwerklicher Reparatur-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an den Sport- und Betriebsstätten
- Durchführung von Schwimmkursen: Durchführung von Schwimmkursen für Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene im Rahmen des Hochschulsports

Ihr Profil

- Geprüfte/r Meister/in für Bäderbetriebe mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder eine vergleichbare Qualifikation
- Nachgewiesene Rettungsfähigkeit sowie Kenntnisse in der Wasserrettung, Ersten Hilfe und Herz-Lungen-Wiederbelebung (Reanimation) in Notfällen
- Technisches Verständnis und praktische Kenntnisse im Umgang mit Schwimmbadtechnik, insbesondere Mess-, Regel- und Dosieranlagen der Badewasseraufbereitung
- Grundlegendes technisches Verständnis sowie idealerweise die Qualifikation als elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP) oder die Bereitschaft, diese kurzfristig zu erwerben
- Handwerkliches Geschick sowie die Fähigkeit, kleinere technische Störungen und Reparaturen eigenständig zu bearbeiten; idealerweise ein Motorsägenschein oder eine Berechtigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen
- Sicherer Umgang mit gängigen MS-Office-Anwendungen (insbesondere Word und Excel) sowie grundlegende digitale Kompetenzen
- Exzellente Deutschkenntnisse (mind. C2-Niveau)
- Verantwortungsbewusste, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise sowie ausgeprägtes Sicherheits- und Hygienebewusstsein
- Teamfähigkeit, Flexibilität und ein freundlicher, serviceorientierter Umgang mit unterschiedlichen Nutzergruppen

- Bei entsprechender Eignung ist im Anschluss eine unbefristete Weiterbeschäftigung vorgesehen

Wir bitten Sie, unsere Onlineplattform zu nutzen und von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesendet.

Wegen der im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren zu erhebenden personenbezogenen Daten bitten wir Sie, unsere Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung unter www.fau.de zu beachten.

Die FAU versteht sich als moderner, weltoffener und familienfreundlicher Arbeitgeber. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrem Alter, Ihrem Geschlecht, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Haben Sie eine Schwerbehinderung oder sind schwerbehinderten Personen gleichgestellt, so berücksichtigen wir Sie bei wesentlich gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt. Gerne können Sie bei uns in Teilzeit arbeiten, wenn durch Job-Sharing eine vollumfängliche Wahrnehmung des Aufgabenbereichs gewährleistet ist.

Bei Wunsch können Sie eine Person der Gleichstellung zum Bewerbungsgespräch hinzuziehen, ohne dass dadurch Nachteile für Sie entstehen.